



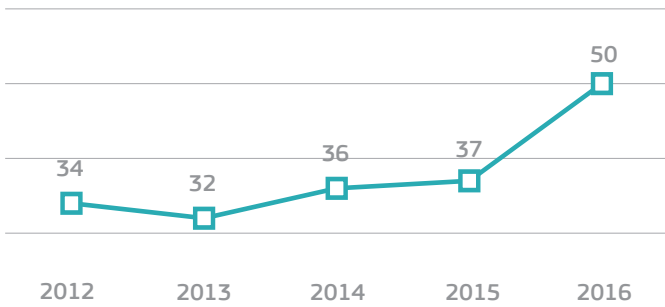
Europäische
Kommission

Kontrolle der Anwendung des EU-Rechts

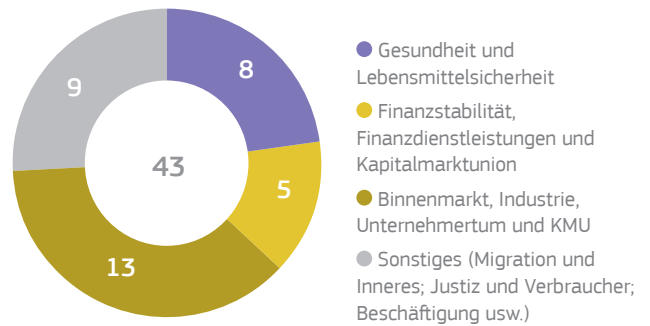
Jahresbericht 2016

Die Zahl der neuen Beschwerden gegen Luxemburg ist im Jahr 2016 um über die Hälfte und damit zum zweiten Mal in Folge zurückgegangen. Dagegen ist die Zahl der laufenden Vertragsverletzungsverfahren und der neu eröffneten Verfahren wegen verspäteter Umsetzung deutlich angestiegen.

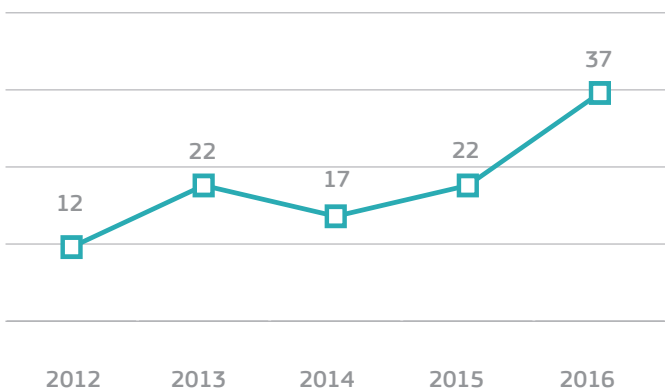
Am 31. Dezember laufende Vertragsverletzungsverfahren



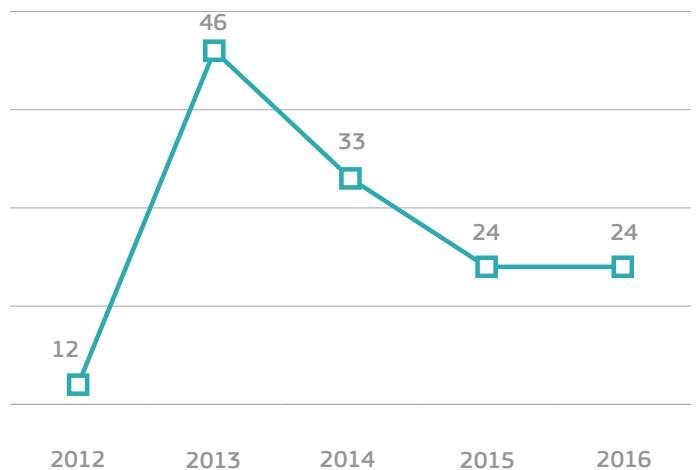
Neue Vertragsverletzungsverfahren im Jahr 2016:
Wichtigste Politikbereiche



Neue Vertragsverletzungsverfahren wegen verspäteter
Umsetzung



Neu eröffnete EU-Pilot-Verfahren





Wichtige Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs:

1. Der Gerichtshof hat entschieden, dass Luxemburg kein mit den einzelstaatlichen elektronischen Registern der anderen Mitgliedstaaten vernetztes einzelstaatliches elektronisches Register der Kraftverkehrsunternehmen eingerichtet hat.¹
2. In Vorabentscheidungsverfahren hat der Gerichtshof u. a. wie folgt befunden:
 - Die Gewährung einer finanziellen Studienbeihilfe für nicht ansässige Studenten darf nicht an die Bedingung geknüpft werden, dass zumindest einer ihrer Elternteile mindestens fünf Jahre lang ununterbrochen in Luxemburg gearbeitet hat.²
 - Nationale Rechtsvorschriften dürfen die Gewährung einer Steuergutschrift für Ruhegehaltsempfänger nicht auf gebietsansässige Steuerpflichtige beschränken, die ein inländisches Ruhegehalt beziehen. Die Steuergutschrift muss auch gebietsansässigen Ruhegehaltsempfängern gewährt werden, die ein Ruhegehalt aus einem anderen Mitgliedstaat beziehen.³

¹ Verordnung (EG) Nr. [1071/2009](#); Kommission/Luxemburg, [C-152/16](#).

² Bragança Linares Verruga u. a., [C-238/15](#).

³ Kohll und Kohll-Schlesser, [C-300/15](#).